

DATENSCHUTZ-ORGANISATION

Fortbildungsveranstaltung gemäß
Art. 38 Abs. 2 DS-GVO, §§ 5, 6, 38 BDSG

IT-Sicherheitsmanagement aus Sicht der DS-GVO

TERMINE/ORTE

30. März 2022 Online-Schulung

26. Oktober 2022 in Frankfurt/M.

10:00–17:00 Uhr

REFERENTEN



Dr. Jens Eckhardt

Fachanwalt für Informationstechnologierecht,
Derra, Meyer & Partner Düsseldorf, Ulm, Berlin;
Datenschutzauditor und Compliance-Officer



Dr. Niels Lepperhoff

Geschäftsführer, XAMIT Bewertungsgesellschaft mbH,
DSZ Datenschutzauditor, Düsseldorf

SCHWERPUNKTTHEMEN

- Grundsätzliches zur DS-GVO
- Anforderungen der DS-GVO an das IT-Sicherheitsmanagement
- Wirksamkeitstest & Protokollierung
- Meldepflichten

ZIELGRUPPE

Datenschutzbeauftragte, Compliance-Manager*innen,
Datenschutzverantwortliche der Personal-
und DV-Abteilung, IT-Sicherheitsbeauftragte

IHR NUTZEN

Sie erhalten eine komprimierte Erläuterung der relevanten neuen Regelungen im IT-Sicherheitsmanagement sowie bei den Meldepflichten. Ihnen werden die Schnittstellen zur IT-Sicherheit aufgezeigt. Wertvolle Hinweise zur Vermeidung von Bußgeldern runden den Workshop ab.

Die DS-GVO regelt auch den Einsatz von IT-Produkten, IT-Sicherheitsmaßnahmen und ihre Dokumentation. Zum Beispiel sind deren Einsatz oder auch Verzicht – wie für andere technische und organisatorische Maßnahmen auch – mittels einer Risikoanalyse zu begründen und die Angemessenheit nachzuweisen. Datenschutzbeauftragte, Datenschutzfachkräfte und Compliance-Manager*innen stehen deshalb vor der Herausforderung, die rechtliche Zulässigkeit von technischen Maßnahmen,

Geräten und Dienstleistungen zu beurteilen, mitzugestalten und zu prüfen. Als Datenschutzprofis sind sie die ersten Ansprechpartner für Unternehmensführung und IT-Fachkräfte. Dabei stehen Unternehmen unabhängig von ihrer Größe vor den gleichen Herausforderungen. Durch die drastisch erhöhten Bußgelder, auf 10 Mio. Euro und mehr, die auch bei vermeintlich harmlosen Bagatelverstößen verhängt werden können, kann die Missachtung von datenschutzrechtlichen Vorschriften gravierende Folgen für die Unternehmen haben.

INHALT

Grundsätzliches zur DS-GVO

- Datenschutz durch Organisation: Technische und organisatorische Maßnahmen sind breiter definiert als Sicherheitsmaßnahmen
- Spannungsfeld zwischen der Pflicht zum Schutz personenbezogener Daten (Art. 32 DS-GVO) und deren Zulässigkeit (Art. 6 DS-GVO)

Anforderungen der DS-GVO an das IT-Sicherheitsmanagement

- Überblick über die neuen gesetzlichen Anforderungen an die IT-Sicherheit und Administration
- Einbindung hilfreicher Normen und Standards
- Vorgaben für Technik-Einsatz und Prozessgestaltung: Privacy by design/default, Datenminimierung
- Vorgaben zum Einsatz von Dienstleistern in der Auftragsverarbeitung (AV)
- Neue gesetzliche Anforderungen für IT-Dienstleistungen
- Erstellen von Szenarien für die Risikobewertung
- Zusammenspiel von Sicherheitsmaßnahmen und Info-Pflichten (Artt. 13, 14 DS-GVO)

Wirksamkeitstest & Protokollierung

- Vorgehensweisen zum Testen
- Rechtsgrundlagen für Wirksamkeitstests
- Vorfälle automatisch erkennen
- Protokolle rechtlich zulässig einsetzen

Meldepflichten

- Pflicht zur Meldung nach Artt. 33 und 34 DS-GVO
- Risiken einer Meldung
- Überlegungen für die Organisation und die Handhabung im Unternehmen

Vorbereitung auf die Konsequenzen

- Vorbereitung auf drohende Bußgeldverfahren
- Abwehr von Ansprüchen wegen Pannemeldungen (Vermeidung von Erpressbarkeit)

ANMELDUNG unter [datakontext.com](https://www.datakontext.com) oder per Fax +49 2234 98949-44

Wir melden an:

IT-Sicherheitsmanagement aus Sicht der DS-GVO

- 30.03.2022 Online-Schulung
- 26.10.2022 Frankfurt/M.

Jeweils 5,5 Nettostunden

Teilnahmegebühr:

790 € zzgl. gesetzl. MwSt.

(Präsenz-Schulung)

585 € zzgl. gesetzl. MwSt.

(Online-Schulung)

Enthalten sind: Tagungsunterlagen, Teilnahmebescheinigung und bei Präsenz-Veranstaltungen Pausengetränke und Mittagessen. Das Tagungshotel der Präsenz-Veranstaltung teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit. **Stornierungen** sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, ab 14 bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Gebühr berechnet. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. nach Versand der Zugangsdaten wird die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, die Präsenz-Veranstaltung bis 14 Tage und die Online-Veranstaltung bis 2 Tage vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr ist 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Sollten sich nicht genügend Teilnehmer für die Präsenz-Veranstaltung melden, behalten wir uns vor, das Seminar digital durchzuführen.

DATAKONTEXT GmbH

Postfach 41 28 · 50217 Frechen

Tel.: +49 22 34 98949-40 · Fax: + 49 2234 98949-44

[datakontext.com](https://www.datakontext.com) · tagungen@datakontext.com

Änderungen bei Terminen, Preisen und Orten bleiben vorbehalten.

RECHNUNGSANSCHRIFT:

Firma:
Abt.:
Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon (geschäftlich):
Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:
<input type="checkbox"/> Auf Wunsch per Fax:
Unterschrift: Datum:

1. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:
2. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:

Datenschutzinformation: Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [datakontext.com/datenschutzinformation](https://www.datakontext.com/datenschutzinformation). Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, werbewiderspruch@datakontext.com. * Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Postfach 20 03 03 · 08003 Zwickau

Tel.: +49 375 291728 · Fax: + 49 375 291727

zwickau@datakontext.com